

Verfolgungsjagd in Pirna: Flucht endet spektakulär auf Bahnsteig!

In der Nacht zum 17. Juli 2025 floh ein 29-Jähriger vor der Polizei in Pirna und endete auf einem Bahnsteig. Alle Insassen blieben unverletzt.



Bahnhofsplatz, Pirna, Deutschland - In der Nacht zum 17. Juli 2025 ereignete sich eine dramatische Verfolgungsjagd in Pirna, die mit einem spektakulären Zwischenfall am Bahnhof endete. Ermittler der Polizei hatten versucht, einen 29-jährigen Autofahrer auf der Bundesstraße 172 zu kontrollieren. Der junge Mann entschloss sich jedoch, die Flucht zu ergreifen und raste mit hoher Geschwindigkeit davon, begleitet von zwei weiteren Insassen – einem 50-jährigen Mann und einer 21-jährigen Frau. Nach nur fünf Kilometern endete die automobilen Odyssee auf dem Bahnhofsplatz, wo der Wagen ein Metallgeländer durchbrach und auf dem Bahnsteig zum Stehen kam, berichtet MDR.

Glücklicherweise blieb bei diesem Vorfall niemand verletzt. Die genauen Hintergründe, die zur Kontrolle des Fahrzeugs führten, sind jedoch unklar, ebenso wie die Höhe des verursachten Sachschadens. Die Polizei konnte zu diesen Punkten bisher keine Auskunft geben, was für die aufmerksamen Anwohner und Reisenden in Pirna Fragen aufwirft. Ein Sprecher der Polizeidirektion stellte lediglich fest, dass die Flucht in der Nacht stattfand und man sich nun weiteren Ermittlungen widmen müsse.

Kontext zur Kriminalitätsentwicklung

Details	
Ort	Bahnhofsbplatz, Pirna, Deutschland
Quellen	• www.mdr.de • www.zeit.de • de.statista.com

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net